

Hochschultagung 2020

3. November 2020

**Internationalisierung auf dem Prüfstand – ist das
Paradigma neu zu schreiben?**



Joint Curricula for Beginners

Moderation: Martina Friedrich, Julia Österbauer,
Michael Glatzl-Poss



Hintergrund des Webinars

→ Informations- und Aufklärungsbedarf

→ KA2 Strategische Partnerschaften als potentielles Format für Konzeptionsphase

→ Breites Spektrum an Fragen und To-Do's



Hintergrund des Webinars

→ Joint Curricula (JC):

- Definitionen
- Institutionelle Rahmenbedingungen
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Entwicklung des JC während des Projekts
- JDAZ – Reference Guide

→ Ausblick Fördermöglichkeiten Erasmus+ ab 2021

JC: Definitionen

- Joint Programme
- Joint Degree
- Joint Diploma
- Anerkennung vs. Akkreditierung



JC: Institutionelle Rahmenbedingungen (1)

- Welche Rolle? Koordinator oder Partner?
- Grünes Licht für JC an den Hochschulen (HE)?
 - Rektorat / Geschäftsführung
 - Senat / entsprechende Entscheidungsträger
 - Verwaltung / IO
 - Fakultät/ Institut
 - Studierendenvertreter/innen, ...
- Institutionelle Vereinbarung
- Hindernisse?



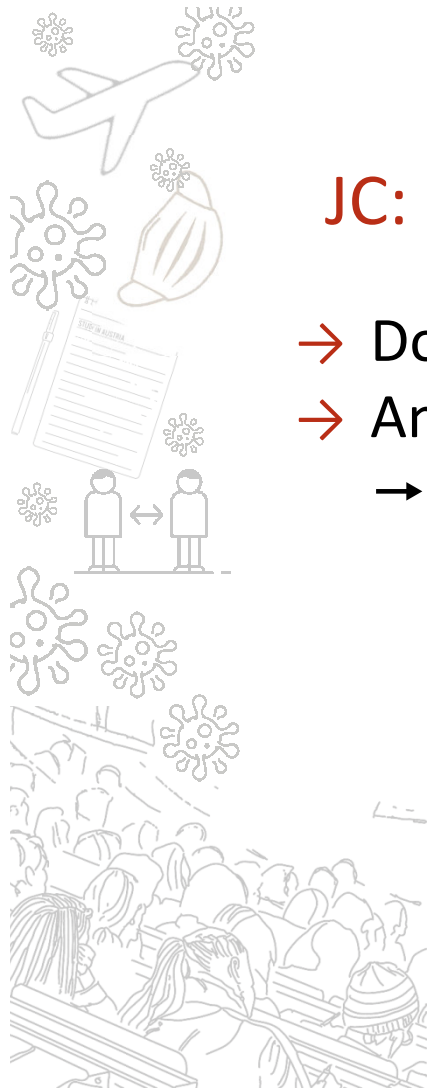
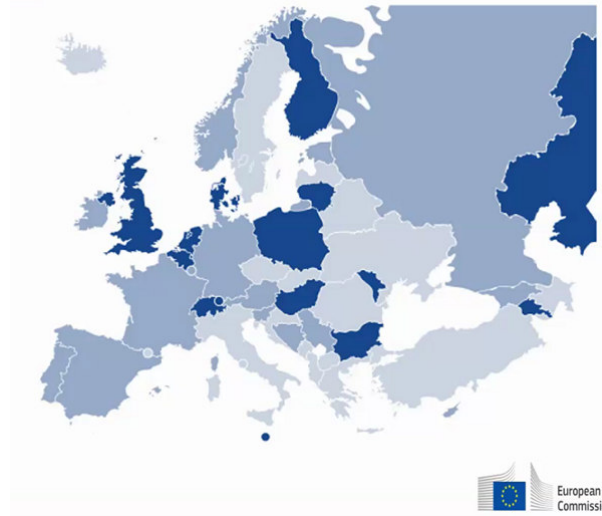
JC: Institutionelle Rahmenbedingungen (2)

- Gibt es bereits Curricula / Module an den HE, auf welchen man aufbauen kann oder wird etwas komplett Neues entwickelt?
- Auf welchem Level / welcher Typ?
- Welche Studierende sind die Zielgruppe?
- Employability? Kontakte zum Arbeitsmarkt?



JC: Rechtliche Rahmenbedingungen (1)

- Double/Multiple / Joint Degree (→ European Degree)
- Anerkennung / Akkreditierung
 - European Approach for Quality Assurance



JC: Rechtliche Rahmenbedingungen (2)

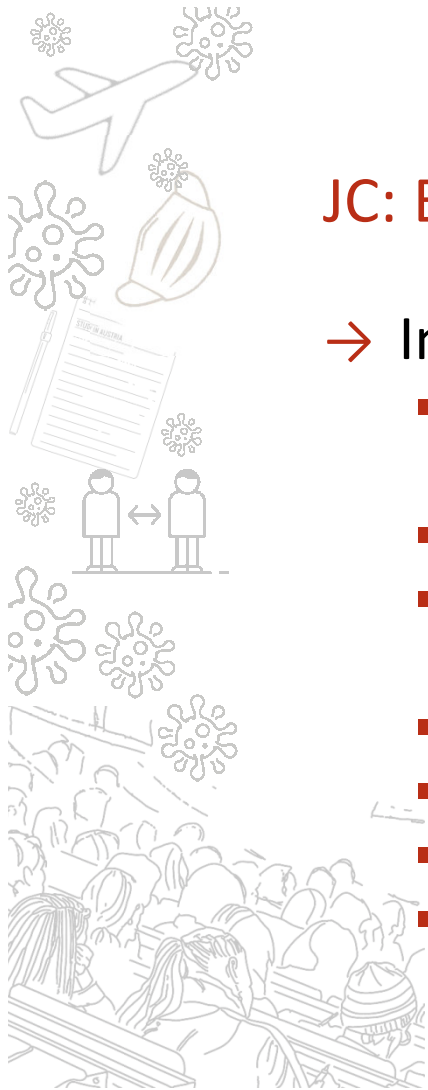
- Studiengebühr / Teilnahmegebühr (wegen Mehraufwand)?
- Dauer des Studiums (→ Mindest-ECTS/HE)?
- Welche Berufsbilder? Gibt es nationale Berufstands-Voraussetzungen?
- Sprache?



JC: Entwicklung des JC während des Projekts (1)

→ Institutionell:

- Curriculum in den HE- und Internationalisierungs-Strategien verankern
- Finanzierungs- und Marketingplan ausarbeiten
- Degrees und Dokumente (Diploma Supplement und Diplome) entwickeln, Akkreditierung anstreben
- QA-System einführen (verschiedene Boards)
- Später: Alumni einbinden
- Mögliche Nutzung von Stipendienprogramme?
- Status der Studierenden an den HE?



JC: Entwicklung des JC während des Projekts (2)

→ Administration / Management:

- Gemeinsame Auswahl der Studierenden für JC?
- Vorbereitung auf die Mobilität, besonders durch aufnehmende Hochschule (evtl. IO einbinden), aber auch spezielle Maßnahmen für die JC-Studierenden
- Unterstützung bei besonderen Bedürfnissen
- Betreuung vor Ort / Freizeitangebote
- Nachbereitung (insb. falls Prüfungen offen sind)



JC: Entwicklung des JC während des Projekts (3)

→ Inhaltlich:

- Studierenden-Pfade, evtl. Lehrenden-Mobilität oder Blended Learning mit Expert/innen
- Praktika bzw. praxisorientierte Thesis ?
- Summer / Winter Schools?
- Ablauf der Prüfungen, wie viele Antritte?
- Gemeinsames / gerechtes Notensystem?
- Thesis: Format, welcher Umfang, gemeinsame Supervision, Verteidigung (wenn ja, wo und wie?)
- Gemeinsame Abschlusszeremonie?

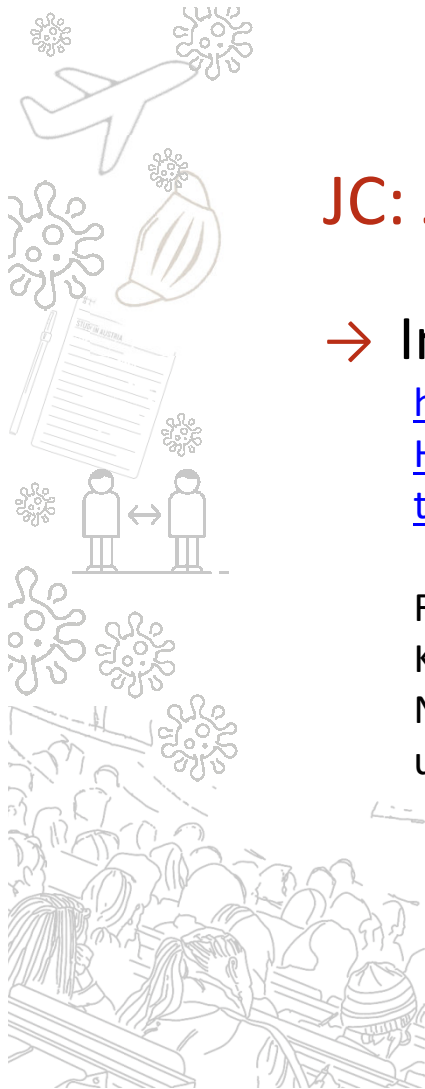
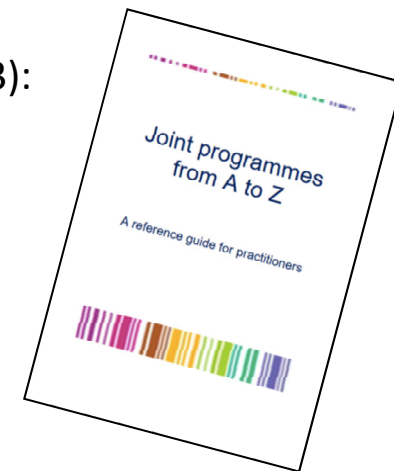


JC: JDAZ – Reference Guide

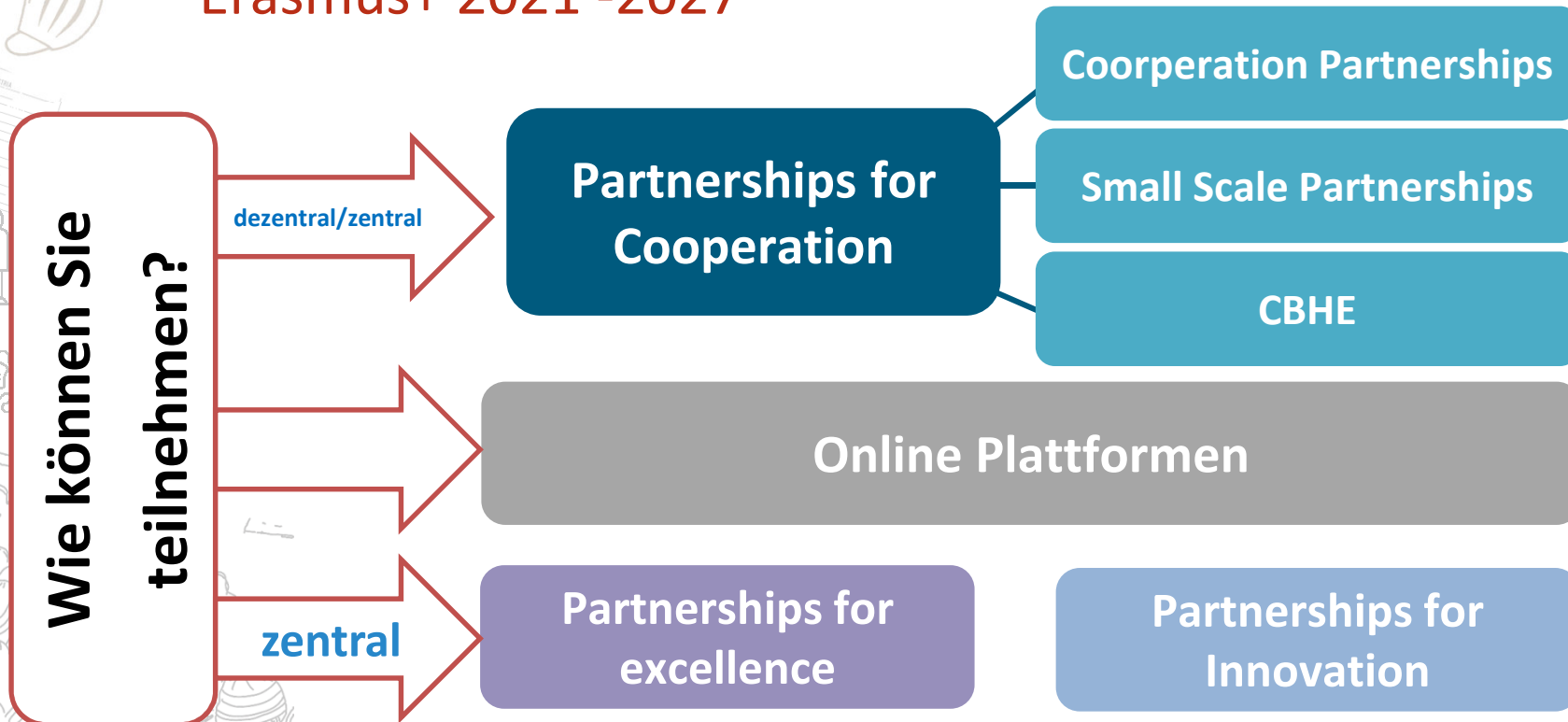
→ Informationen zur Entwicklung von Joint Curricula:

https://bildung.erasmusplus.at/fileadmin/Dokumente/bildung.erasmusplus.at/Hochschulbildung/Erasmus_Mundus_Joint_Master/joint-programmes-from-a-to-z-a-reference-guide-for-practitioners.pdf

Finanziert durch das Erasmus Mundus Programm (2007-13):
Konsortium: Erasmus Mundus Nationale Strukturen der
Niederlande, Finnland, Litauen, Norwegen, Österreich
und Polen



Ausblick Erasmus+ 2021 -2027



KA2 - Cooperation Partnerships Horizontale Aspekte

- Sustainable Dimension („Green Erasmus“)
- Inclusion & Diversity
- Digital Dimension



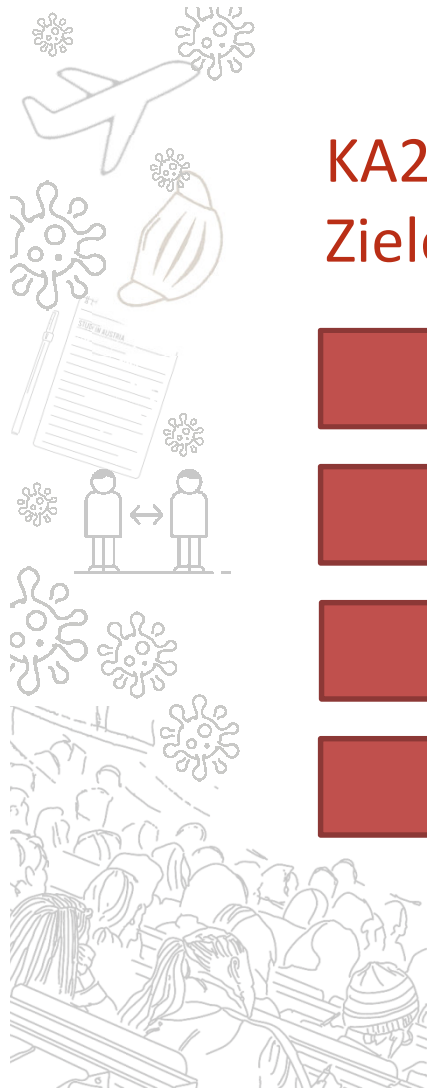
KA2 - Cooperation Partnerships Ziele

Transformation & Change

Common Needs & Priorities

Increasing Quality

Building Capacity

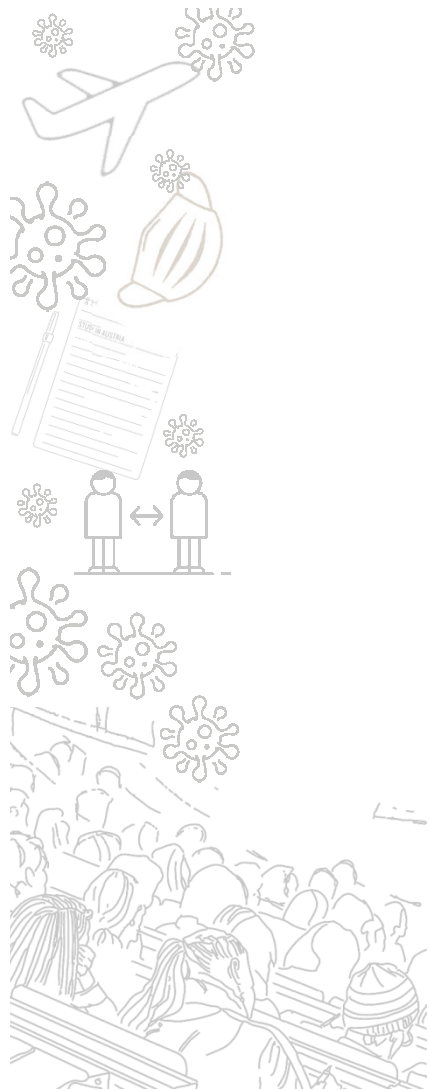


KA2 - Cooperation Partnerships

Eckpunkte

- Antragstellung bei NA des Programmlandes
- Min. 3 Partner aus Programmländern
- Partner auch aus Partnerländern bei Mehrwert möglich
- Dauer: 12 – 36 Monate
- Auswahl min. 1 Priorität





 **Bundesministerium**
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

